

The background of the entire image is a close-up photograph of vibrant green moss growing on a surface, with some large, out-of-focus green leaves in the foreground.

funkwerk

NACHHALTIGKEITS- BERICHT 2024

Bericht über die soziale Unternehmensverantwortung der Funkwerk AG

INHALTSVERZEICHNIS

Seite 4	VORWORT
Seite 6	ÜBER DIESEN BERICHT
Seite 8	VORSTELLUNG FUNKWERK
Seite 14	STRUKTUREN & STRATEGIEN FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT
Seite 18	DAS BERICHTSJAHR 2024
Seite 20	UNTERSTÜTZUNG DER AGENDA 2030
Seite 22	IM FOKUS: UNSER NEUES LEITBILD - WERTE, DIE UNS TRAGEN
Seite 24	UNSERE WESENTLICHKEITSANALYSE 2024
Seite 26	UMWELT
Seite 38	HUMAN RESOURCES (HR)
Seite 42	UNTERNEHMENSETHIK & INFORMATIONSSICHERHEIT
Seite 44	SOZIALES ENGAGEMENT
Seite 46	NACHHALTIGE BESCHAFFUNG
Seite 48	UNSER NACHHALTIGKEITSSTATEMENT
Seite 52	NACHHALTIGKEITSZIELE 2025
Seite 54	GRI-INHALTSINDEX

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

Nachhaltigkeit ist und bleibt eines der prägenden Themen unserer Zeit. Unternehmen weltweit stehen zunehmend unter dem Druck, ökologische Verantwortung zu übernehmen, soziale Standards zu sichern und eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (ESG) glaubwürdig umzusetzen. Zugleich erleben wir, dass die Anforderungen an die Nachhaltigkeitsberichterstattung stetig komplexer und ressourcenintensiver werden.

Auch die Funkwerk-Gruppe hat im Jahr 2024 wichtige Schritte unternommen: Gemeinsam mit einem externen Beratungspartner haben wir erstmals eine umfassende Wesentlichkeitsanalyse nach dem Prinzip der doppelten Wesentlichkeit durchgeführt. Damit haben wir die für uns und unsere Stakeholder bedeutendsten Nachhaltigkeitsthemen identifiziert – eine wichtige Grundlage für unsere zukünftige Ausrichtung.

Ursprünglich war geplant, die Ergebnisse dieser Analyse in einem eigenständigen Bericht nach der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) ab dem Berichtsjahr 2025 umzusetzen. Mit der Anfang 2025 veröffentlichten EU-Omnibus-Initiative wurden jedoch die Schwellenwerte für die Berichtspflicht deutlich angehoben. In der Folge fällt die Funkwerk-Gruppe nicht mehr direkt unter die Berichtspflicht der CSRD.

Vor diesem Hintergrund haben wir uns entschieden, die begonnenen Vorbereitungen auf einen CSRD-konformen Bericht nicht fortzuführen. Stattdessen konzentrieren wir uns auf das, was für unser Geschäft, unsere Mitarbeiter, unsere Kunden und unsere Aktionäre wirklich relevant ist: eine fokussierte Nachhaltigkeitsberichterstattung auf Basis des bewährten GRI-Standards. Dies ermöglicht uns, transparent und vergleichbar zu berichten – ohne dabei unverhältnismäßige Ressourcen zu binden, die wir an anderer Stelle für Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und Wachstum einsetzen können.

Wir sind überzeugt: Nachhaltigkeit und wirtschaftliche Verantwortung gehören zusammen. Deshalb setzen wir auch künftig auf Maßnahmen, die ökologisch sinnvoll, sozial wirksam und ökonomisch tragfähig sind. Auf diese Weise leisten wir einen Beitrag zum Schutz von Umwelt und Gesellschaft, ohne die langfristige Wettbewerbsfähigkeit der Funkwerk-Gruppe zu gefährden.

Unser Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Partnern und Stakeholdern, die uns auf diesem Weg unterstützen. Gemeinsam wollen wir verantwortungsvoll handeln und zugleich die Basis für eine nachhaltige Wertschöpfung sichern.

Herzliche Grüße,
Kerstin Schreiber & Dr. Falk Herrmann
Vorstand der Funkwerk AG

* Die Verwendung des generischen Maskulinums dient ausschließlich der besseren Lesbarkeit. Im Sinne der Gleichbehandlung gelten entsprechende Begriffe grundsätzlich für alle geschlechtlichen Identitäten.



ÜBER DIESEN BERICHT

Dieser Nachhaltigkeitsbericht der Funkwerk AG gibt einen umfassenden Überblick über unsere ökologischen, sozialen und ökonomischen Leistungen und Initiativen für das Berichtsjahr 2024. Er wurde zum zweiten Mal in Folge in Anlehnung an die Richtlinien der Global Reporting Initiative (GRI) erstellt, welche international anerkannte Standards für Nachhaltigkeitsberichterstattung festlegen. Unser Ziel ist es, transparent und nachvollziehbar über unsere Nachhaltigkeitsstrategie, deren Umsetzung sowie die erzielten Fortschritte zu informieren.

Berichtsrahmen und Umfang

Dieser Nachhaltigkeitsbericht der Funkwerk AG gibt einen umfassenden Überblick über die wesentlichen ökologischen, sozialen und ökonomischen Aktivitäten unserer Unternehmensgruppe im Geschäftsjahr 2024. Die dargestellten Daten und Informationen beziehen sich auf alle relevanten Standorte und Tochtergesellschaften im Zeitraum vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024. Zur besseren Einordnung und Vergleichbarkeit

werden an einzelnen Stellen auch historische Daten herangezogen. Wie bereits im Vorjahr orientiert sich die Berichterstattung an den Standards der Global Reporting Initiative (GRI). Damit schaffen wir Transparenz und Nachvollziehbarkeit für unsere Stakeholder und stellen zugleich sicher, dass unsere Nachhaltigkeitsleistung international vergleichbar dargestellt wird.

Aufgrund der im Januar 2025 veröffentlichten EU-Omnibus-Initiative fällt die Funkwerk-Gruppe nicht mehr unter die Schwellenwerte der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD). Gleiches gilt auch für unsere Mehrheitsaktionärin, die Hörmann-Gruppe, die ihre Berichterstattung nun erst zu einem späteren Zeitpunkt an die CSRD anpassen muss. Vor diesem Hintergrund werden wir – entgegen der ursprünglich vorgesehenen Planung – keinen eigenständigen CSRD-Bericht veröffentlichen.

Stattdessen behalten wir unseren freiwilligen Nachhaltigkeitsbericht bei und berichten weiterhin auf Basis der GRI-Standards über alle für unsere Stakeholder relevanten Themen. Dabei stützen wir uns insbesondere auf die Ergebnisse unserer im Jahr 2024 durchgeföhrten Wesentlichkeitsanalyse nach dem Prinzip der doppelten Wesentlichkeit.

Wesentlichkeitsanalyse

Im Jahr 2024 haben wir erstmals eine doppelte Wesentlichkeitsanalyse nach den Vorgaben der CSRD durchgeführt. Ziel war es, die Nachhaltigkeitsthemen zu identifizieren, die für Funkwerk und unsere Stakeholder von größter Bedeutung sind. Dabei wurden sowohl die Inside-Out-Perspektive (Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf Umwelt und Gesellschaft) als auch die Outside-In-Perspektive (finanzielle Chancen und Risiken durch Nachhaltigkeitsthemen) berücksichtigt. Weitere Details finden Sie in diesem Bericht. Die Vorstellung der Ergebnisse der doppelten Wesentlichkeitsanalyse ist eines unserer diesjährigen Fokusthemen.

GRI-Standards

Dieser Bericht wurde erneut in Anlehnung an die GRI-Standards erstellt. Dabei berücksichtigen wir die „GRI Universal Standards“ (GRI 1: Grundlagen, GRI 2: Allgemeine Angaben und GRI 3: Wesentliche Themen) sowie themenspezifische Standards, die sich aus unserer 2024 abgeschlossenen Wesentlichkeitsanalyse ergeben haben.

Die Anwendung der GRI-Standards ermöglicht uns, unsere Nachhaltigkeitsleistung transparent und international vergleichbar darzustellen. Ergänzend haben wir – wo sinnvoll – zusätzliche unternehmensspezifische Kennzahlen integriert, die für Funkwerk von besonderer Relevanz sind.

Datenqualität und -verifizierung

Wir legen großen Wert auf die Genauigkeit und Verlässlichkeit der in diesem Bericht dargestellten Informationen. Alle erhobenen Daten wurden intern sorgfältig geprüft und validiert. Zusätzlich erfolgte eine Überprüfung durch unseren Mehrheitsaktionär, die Hörmann-Gruppe, da die Daten auch Bestandteil ihrer

Nachhaltigkeitsberichterstattung sind.

Zur weiteren Professionalisierung haben wir im Berichtsjahr 2024 erstmals die Softwarelösung Tanso eingesetzt. Mit ihrer Hilfe können ESG-Daten strukturiert erfasst, konsistent aufbereitet und systematisch validiert werden. Die Einführung dieses Tools markiert einen wichtigen Schritt, um die Qualität, Vergleichbarkeit und Effizienz unserer Nachhaltigkeitsberichterstattung nachhaltig zu steigern.

Kontakt und Feedback

Wir schätzen Ihr Interesse an unserem Nachhaltigkeitsbericht und freuen uns über Ihr Feedback. Sollten Sie Fragen oder Anmerkungen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Herzlichen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung auf unserem Weg zu einer nachhaltigeren Zukunft.



Dr. Johannes Leutloff
Nachhaltigkeitsbeauftragter
der Funkwerk-Gruppe

Johannes.Leutloff@funkwerk.com
+49 3635 458-0

VORSTELLUNG FUNKWERK

Die Funkwerk-Gruppe ist ein mittelständischer Technologiekonzern mit mehreren Standorten in Deutschland und Österreich. Die Unternehmensgruppe ist im Mittelstandssegment an der Börse München ([m:access](#)) notiert und befindet sich im mehrheitlichen Besitz der Hörmann Industries GmbH, die 78% der Aktien hält.

Funkwerk agiert als technologisch führender Anbieter in den Wachstumsmärkten Mobilität und digitale Infrastruktur: Mit maßgeschneiderten Konzepten steuert und rationalisiert Funkwerk betriebliche Abläufe, vorrangig für die Bahnindustrie und den ÖPNV, entwickelt und realisiert aber auch Mobilitätskonzepte für den öffentlichen Raum. Mit seinen technischen Lösungen ist das Unternehmen international führend und weltweit aktiv.

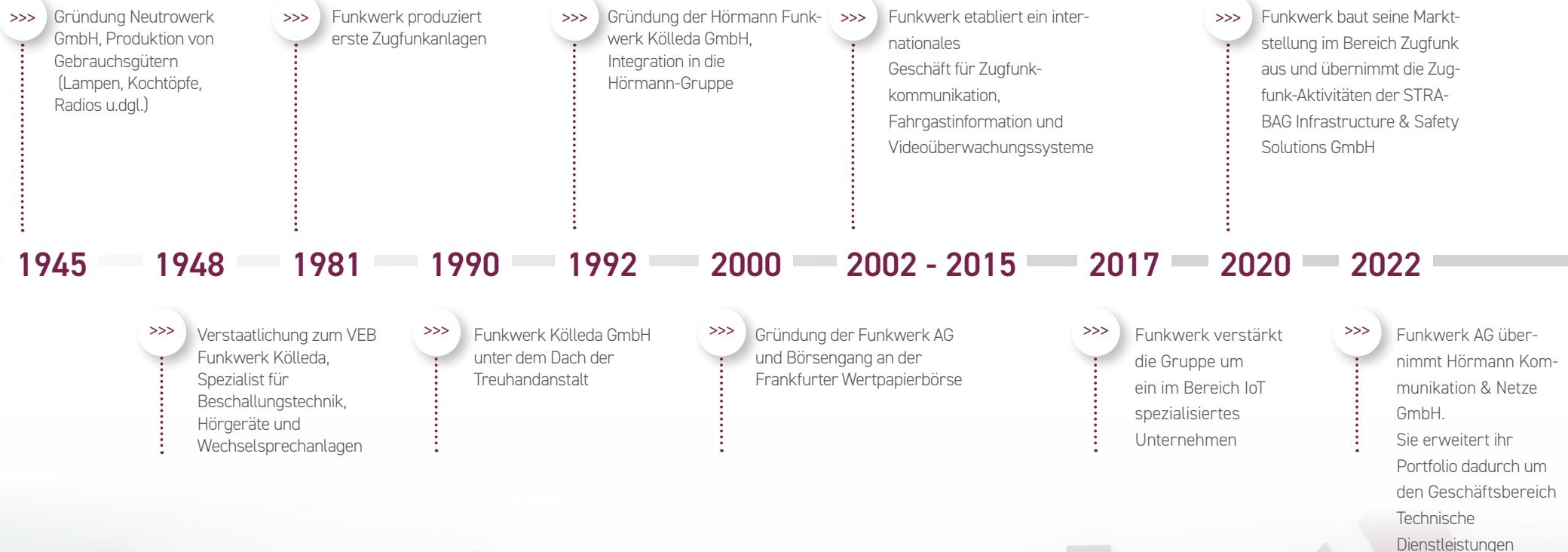
Kommunikations-, Informations- und Sicherheitssysteme markieren die Kernkompetenzen der Unternehmensgruppe: Die Sprach- und Datenkommunikation mit GSM-R, LTE und 5G gehört dazu genauso wie Lösungen aus den Bereichen Reisendeninformation sowie intelligente Video-, Gebäudemanagement- und Sicherheitssysteme. Trotz der Komplexität eines jeden Geschäftsbereiches und dem damit einhergehenden hohen Spezialisierungsgrad greifen die Anforderungen innerhalb der Projekte oft thematisch ineinander. Funkwerk legt deswegen großen Wert auf die Arbeit in interdisziplinären Teams und einen Standort- und Geschäftsbereichsübergreifenden Wissenstransfer.

Als Spezialist für Anwendungen im Mobilitätssektor bietet Funkwerk seinen Mitarbeitern langfristig einen sicheren Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten, international ausgerichteten und weltweit agierenden Unternehmen.

Aktuell engagieren sich über 685 Mitarbeiter, um Funkwerk und seine Produkte kontinuierlich voranzubringen. Funkwerk hat eine Ausbildungsquote von derzeit 3,3 Prozent, bei einem Abschluss mit „Gut“ liegt die Übernahmequote bei fast 100 Prozent.

Hoch qualifizierte und engagierte Mitarbeiter sind für Funkwerk eine entscheidende Säule des Erfolgs.





funkwerk (radio waves icon)

IN KÜRZE: ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

UNSERE STANDORTE IN DEUTSCHLAND

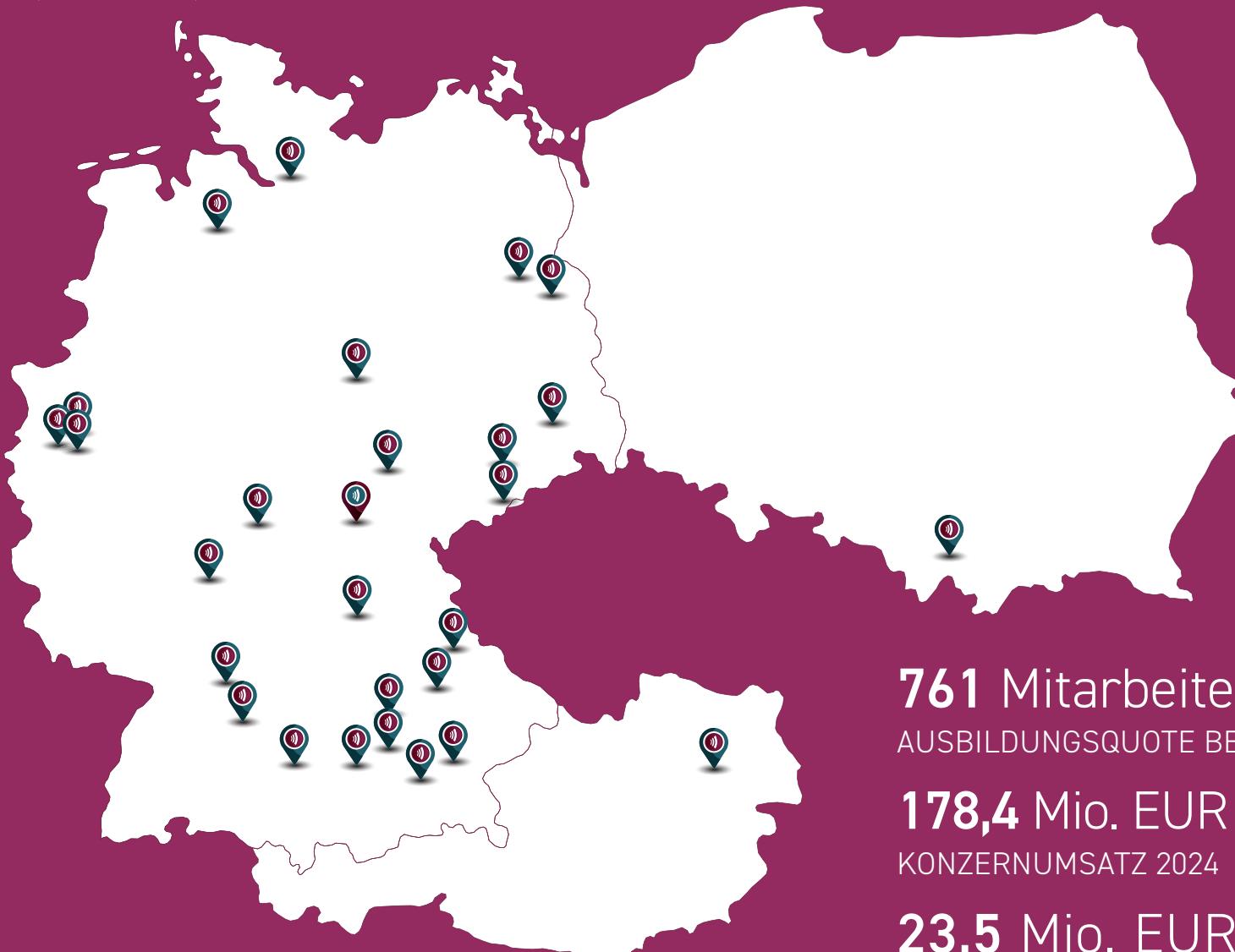
- » Norddeutschland:
Hamburg, Bremen
- » Westdeutschland:
Mühlheim an der Ruhr
- » Mittel- und Ostdeutschland:
Kölleda, Chemnitz, Ilmenau,
Leipzig, Karlstein, Berlin
Dresden
- » Süddeutschland:
Nürnberg, Ludwigsburg,
Karlsfeld, Kirchseeon
Neu-Ulm, Sinzing, Augsburg

IN ÖSTERREICH

- » Wien

IN POLEN

- » Krakau



761 Mitarbeiter
AUSBILDUNGSQUOTE BEI 2,7%

178,4 Mio. EUR
KONZERNUMSATZ 2024

23,5 Mio. EUR
BETRIEBSERGEWINIS 2024

DIE GESCHÄFTSBEREICHE

Funkwerk ist ein technologisch führender Anbieter von innovativen Kommunikations-, Informations- und Sicherheitssystemen sowie technischen Dienstleistungen.

Die Unternehmensgruppe entwickelt maßgeschneiderte Konzepte zur Steuerung und Rationalisierung betrieblicher Abläufe in den Bereichen Mobilität und digitale Infrastruktur. Das Leistungsspektrum ist untergliedert in vier Geschäftsbereiche:

MOBILFUNK- UND KOMMUNIKATIONSSYSTEME FÜR SCHIENENGEBUNDENEN VERKEHR (ZUGFUNK)



Lösungen für die Sprach- und Datenkommunikation im Zugverkehr über analoge sowie digitale Mobilfunknetze (GSM-R, 4G, 5G/FRMCS). Dazu gehören Cab-Radios, die weltweit in mehr als 40 Ländern im Einsatz sind, Funkmodule, Daten- und Handfunkgeräte sowie FRMCS-taugliche Komponenten und Systeme.

FAHRGASTINFORMATION



Stationäre visuelle und akustische Systeme für den Innen- und Außenbereich informieren aktuell, umfassend und konsistent mittels unterschiedlicher Medien über den gesamten Reiseverlauf und gewährleisten eine hohe Informationsqualität. Die Funkwerk Mobility Platform bietet eine offene und standardisierte Plattform, die verschiedenste Daten im Mobilitätsumfeld sammelt, auswertet, verteilt und kundenfreundlich visualisiert.

SICHERHEITSLÖSUNGEN



Integrierte Sicherheitslösungen, ganzheitlich konzipiert, mit langjährigem Know-how projektiert, herstellerunabhängig realisiert:

Das Leistungsspektrum dieses Geschäftsbereichs umfasst modernste Sicherheitstechnik für Verkehrsinfrastruktur, Industrie, Behörden und kritische Infrastrukturen (KRITIS). Mit den Software-Plattformen *vipro.gms®* und *posa.palleon* werden komplexe Lösungen zum integrierten Management für verschiedenste Anwendungen in Leitstellen oder Einsatzzentralen realisiert.

TECHNISCHE DIENSTLEISTUNGEN



Die Hörmann Kommunikation & Netze GmbH (KN) bietet technische Dienstleistungen in den Bereichen Kommunikations- und Bahntechnik, Industrieanlagenbau, Leitungsbau, Beleuchtung & Regenerative Energien und Engineering. Als einer der führenden Full-Service-Partner ist das Unternehmen deutschlandweit und international aktiv und agiert insbesondere im Bereich der kritischen Infrastrukturen. Abgerundet wird das Leistungsspektrum des Funkwerk-Konzerns durch ein umfassendes Serviceangebot in den Bereichen Engineering- und Dokumentationsleistungen, Schulung, Support, Wartung und Instandhaltung sowie die Reparatur der Anlagen und Systeme.

STRUKTUREN & STRATEGIEN FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT

Nachhaltigkeitsorganisation

Die Gesamtverantwortung für die strategische Ausrichtung des Konzerns, einschließlich des Themas Nachhaltigkeit, obliegt dem Vorstand der Funkwerk AG. Dies umfasst auch die Freigabe dieses Nachhaltigkeitsberichts. Der Vorstand ist Mitglied des „Lenkungsausschusses Nachhaltigkeitsmanagement“ der Hörmann-Gruppe. Für die Entwicklung, Koordination und Umsetzung der konzernweiten Nachhaltigkeitsstrategie, -aktivitäten sowie die Erstellung dieses Berichts, hat der Vorstand mit Dr. Johannes Leutloff bereits im Jahr 2018 einen Nachhaltigkeitsbeauftragten berufen. Dieser berichtet direkt an den Vorstand und informiert diesen über laufende Entwicklungen zu Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen (ESG).

Um den gestiegenen Anforderungen gerecht zu werden, wurde im Jahr 2024 zusätzlich eine weitere Kollegin auf Konzernebene eingebunden, die den Nachhaltigkeitsbeauftragten bei seiner Arbeit unterstützt. Darüber hinaus findet eine monatliche Abstimmung mit dem Nachhaltigkeitsbeauftragten der Hörmann-Gruppe statt, bei der Trends, Maßnahmen, neue Anforderungen sowie Best-Practice-Beispiele erörtert werden. Der Nachhaltigkeitsbeauftragte wird auf Konzernebene für die Bereiche Geschäftsethik, Compliance sowie Datenschutz zudem durch den Datenschutz- und Compliancebeauftragten Jörg Walter unterstützt. Der Chief Information Security Officer der Funkwerk-Gruppe Sven Mendler unterstützt in allen Fragen rund um Informationssicherheit. Die Steuerung der Themen Human Resources (HR),

Soziales Engagement sowie nachhaltige Beschaffung erfolgt bisher dezentral in den Tochtergesellschaften der Funkwerk AG, wird aber maßgeblich durch zentrale Richtlinie der Funkwerk AG für die ganze Gruppe beeinflusst.

Die Umsetzung, Koordination und Überwachung der konzernweiten Nachhaltigkeitsstrategie erfolgt in den Tochtergesellschaften der Funkwerk AG durch die Geschäftsführungen, die zum Teil Nachhaltigkeitskoordinatoren in ihren Gesellschaften zur Unterstützung benannt haben.

Nachhaltigkeitsmanagement

Das Nachhaltigkeitsmanagement in unserer Unternehmensgruppe ist darauf ausgerichtet, die zuvor definierten Nachhaltigkeitsziele systematisch zu verfolgen und kontinuierlich zu verbessern. Es umfasst die Planung, Umsetzung und Kontrolle aller Maßnahmen, die zur Erreichung unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Ziele beitragen.

Der Nachhaltigkeitsbeauftragte koordiniert die gruppenweiten Aktivitäten und stellt sicher, dass alle Einheiten im Einklang mit unserer Nachhaltigkeitsstrategie handeln. Dabei werden regelmäßige Schulungen und Workshops durchgeführt, um das Bewusstsein und die Kompetenzen der Mitarbeiter zu stärken. Zudem werden konzernweite Nachhaltigkeitsrichtlinien entwickelt, die alle Tochtergesellschaften befolgen müssen. Anpassungen der Richtlinien an die lokalen Gegebenheiten und Anforderungen der einzelnen Tochtergesellschaften sind möglich.

Das Monitoring und Reporting der Fortschritte erfolgt durch einheitliche Indikatoren und Kennzahlen (KPIs), die in allen Gesellschaften angewendet werden. Diese Daten werden zentral über die ESG-Software Tanso erfasst und ausgewertet, um Transparenz zu gewährleisten und mögliche Verbesserungsbereiche zu identifizieren. Um die Einhaltung von branchenüblichen

Nachhaltigkeitsstandards sicherzustellen und auch Best Practices innerhalb der Funkwerk-Gruppe zu fördern, lassen wir uns jährlich durch EcoVadis auditieren und zertifizieren. Derzeit wird in einzelnen Tochtergesellschaften eine Zertifizierung nach ISO 14001 geprüft. Gruppenweit wird mittelfristig eine Zertifizierung nach dem Eco Management and Audit Scheme (EMAS) evaluiert.

Durch diesen strukturierten und integrierten Ansatz des Nachhaltigkeitsmanagements tragen wir dazu bei, unsere Verantwortung gegenüber Umwelt und Gesellschaft zu erfüllen und gleichzeitig langfristigen wirtschaftlichen Erfolg zu sichern.

Nachhaltigkeitsstrategie

Funkwerk hat bereits im Jahr 2021 mit der Veröffentlichung seines Nachhaltigkeits-Statements, welches Sie auch am Ende dieses Berichts finden, klar hervorgehoben, dass wir uns uneingeschränkt zum Prinzip der Verantwortung für die Zukunft bekennen. Wir nehmen unsere ökonomische, ökologische und soziale Verantwortung, die aus unserer wirtschaftlichen Tätigkeit erwächst, ernst. Die Auswirkungen unseres eigenen unternehmerischen Handelns auf die Umwelt versuchen wir zu minimieren, beispielsweise indem wir die Energieeffizienz in unseren Werken steigern, regenerative Energien nutzen, Ressourcen schonend einsetzen und Abfall vermeiden. Zudem achten wir ethische Grundsätze und soziale Geschäftspraktiken, gewährleisten angemessene Arbeitsbedingungen für unsere Belegschaft sowie Nachhaltigkeit in der Lieferkette und streben eine kontinuierliche Verbesserung unseres Handelns an.

Nach Abschluss der Wesentlichkeitsanalyse im Jahr 2024, bei der wir die wichtigsten Nachhaltigkeitsthemen für unser Unternehmen identifiziert haben, werden wir im kommenden Jahr unser Nachhaltigkeits-Statement überarbeiten und in eine dezidierte „Nachhaltigkeitsstrategie 2030“ überführen. Der Dialog mit unseren Stakeholdern wird dabei ein zentraler Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie werden. Ihre Erwartungen und Anregungen sind für uns von großer Bedeutung und fließen in die Gestaltung unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten und Berichterstattung ein.

Als Teil der HÖRMANN-Gruppe unterstützen wir zudem bereits heute aktiv die Nachhaltigkeitsstrategie der HÖRMANN-Gruppe (<https://www.hoermann-gruppe.com/de/unternehmen/nachhaltigkeit>). Dies umfasst u.a. das Unterstützen der Ziele des Pariser Klimavertrags und Reduzierung unserer CO₂-Emissionen (Scope 1 und 2) um 42 % bis 2030 sowie eine Klimaneutralität bis ins Jahr 2045 (inkl. Scope 3) zu erreichen.



Partnerschaften

Partnerschaften und Netzwerke im Bereich der Corporate Social Responsibility (CSR) spielen für uns eine entscheidende Rolle bei der Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsziele. Durch die Zusammenarbeit mit externen Partnern, NGOs, Branchenverbänden und anderen Interessengruppen erweitern wir unser Wissen und unsere Ressourcen, um innovative Lösungen für Nachhaltigkeitsherausforderungen zu entwickeln. Diese Kooperationen ermöglichen es uns, von den Erfahrungen und Best Practices anderer zu lernen und gemeinsam wirkungsvolle Projekte umzusetzen. Darüber hinaus beteiligen wir uns aktiv an verschiedenen CSR-Initiativen und Netzwerken, um unsere Verantwortung gegenüber der Gesellschaft zu stärken und einen positiven Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu leisten.

Um uns mit anderen nachhaltig wirtschaftenden Unternehmen aus dem Bundesland Thüringen austauschen zu können, nehmen wir daher seit 2019 an dem Nachhaltigkeits-Abkommen „NAThüringen“ teil. Bei dieser freiwilligen Vereinbarung

zwischen der Thüringer Wirtschaft und der Landesregierung geht es maßgeblich um Vernetzung sowie die Umsetzung ressourcenschonender Maßnahmen. Von der Industrie- und Handelskammer Erfurt wurden wir dafür 2023 zum zweiten Mal für nachhaltiges Wirtschaften ausgezeichnet. Als Teil der Hörmann-Gruppe profitieren wir zudem von deren Engagement im UN Global Compact der Vereinten Nationen. Damit bekennen wir uns gemeinsam zu den zehn Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Korruptionsbekämpfung. Die Teilnahme am Global Compact unterstreicht unseren Anspruch, im Einklang mit international anerkannten Standards zu handeln und Nachhaltigkeit fest in unserer Unternehmensstrategie zu verankern. Unsere Tochtergesellschaft Hörmann Kommunikation & Netze GmbH in Kirchseeon beteiligt sich seit 2023 an ÖKOPROFIT, einem Kooperationsprojekt zwischen Kommunen und Betrieben. Die teilnehmenden Unternehmen entwickeln innerhalb eines Jahres ein Umweltmanagementsystem. Nach der Definition von Maßnahmen, die zur

Entlastung der Umwelt und der gleichzeitigen Einsparung von Kosten beitragen sollen, folgt die Festlegung konkreter Ziele und deren Umsetzung. Am Ende des Prozesses steht die Auszeichnung als ÖKOPROFIT-Betrieb.



DAS BERICHTSJAHR 2024



Das Berichtsjahr 2024 war für die Funkwerk-Gruppe erneut geprägt von wichtigen strategischen Entwicklungen und zukunftsweisenden Projekten. Dabei konnten wir unsere Marktposition in zentralen Geschäftsfeldern weiter ausbauen und zugleich entscheidende Weichen für die technologische Zukunft stellen.

Ein bedeutender Meilenstein war die Übernahme der Elektrotechnik und Elektronik Oltmann GmbH aus Berlin. Das Unternehmen, spezialisiert auf Fahrgastinformationssysteme für den Eisenbahn-Regionalverkehr, ergänzt unser bestehendes Portfolio insbesondere um monochrome LED-Anzeiger und stärkt unsere Präsenz im DACH-Markt. Rund 40 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereichern seitdem unsere Gruppe. Die Eingliederung eröffnet zusätzliche Synergien in Entwicklung, Service, Fertigung und Vertrieb und trägt maßgeblich dazu bei, die Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn weiter zu vertiefen.

Darüber hinaus konnten wir 2024 im Bereich Fahrgastinformation bedeutende Projekte im deutschsprachigen Raum gewinnen. Neben neuen Lösungen für die BLS AG in der Schweiz und digitalen Informationsstelen für die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) setzen wir mit der Entwicklung innovativer Info-Monitore unsere langjährige Partnerschaft mit der Deutschen Bahn erfolgreich fort.

Ein weiteres strategisches Highlight war der Markteintritt des Geschäftsbereichs Zugfunk in Spanien: Ende 2023 erhielt Funkwerk den Zuschlag für mehrere große Ausschreibungen der staatlichen Eisenbahngesellschaft Renfe Viajeros. Im Rahmen dieses Großprojekts werden über 500 Personenzüge und Lokomotiven mit modernen GSM-R-Zugfunksystemen von Funkwerk ausgerüstet. Ergänzend liefern wir Dual-Mode-Systeme für rund 400 Neufahrzeuge, die sowohl im digitalen als auch im analogen Modus betrieben werden können.

Damit gelingt uns der Eintritt in einen der größten europäischen Bahnverkehrsmärkte und die strategische Zielsetzung, Funkwerk langfristig als führenden Lieferanten für Zugfunksysteme in Spanien zu etablieren, wird konsequent umgesetzt. Dieses Großprojekt wurde 2024 erfolgreich gestartet. Auch im Bereich Verkehrsüberwachung haben wir unsere technologische Kompetenz erweitert. Für ein aktuelles Projekt wurde ein System entwickelt, das modernste KI mit intelligenter Videotechnologie kombiniert. Es ermöglicht eine deutlich effizientere Echtzeit-Überwachung des Straßenverkehrs, reduziert manuellen Aufwand und liefert präzise Datenanalysen – ein wertvoller Beitrag zur Zukunft der Mobilität.

Die Geschäftsentwicklung unserer Tochtergesellschaft HÖRMANN Kommunikation und Netze GmbH (KN) verlief ebenfalls positiv. Im Rahmen des Pilotprojekts zum Ausbau des Hochleistungskorridors Hamburg–Berlin wurde KN mit der Errichtung von rund 100 Funkmasten beauftragt. Dieses volumenstarke Projekt erstreckt sich über

zwei Jahre und unterstützt die Digitalisierung des Schienenverkehrs sowohl auf Basis des etablierten GSM-R-Standards als auch des zukünftigen FRMCS-Standards.

Mit diesen Entwicklungen hat Funkwerk im Jahr 2024 seine Position als führender Anbieter von Kommunikations-, Informations- und Sicherheitssystemen im Bahn- und Infrastrukturbereich weiter gestärkt und wichtige Impulse für die digitale und nachhaltige Mobilität der Zukunft gesetzt., basierend sowohl auf dem etablierten GSM-R-Standard als auch dem Nachfolger FRMCS.

Im jährlichen EcoVadis-Nachhaltigkeitsrating, dem wir uns auch 2024 erneut unterzogen haben, konnten wir unsere Bewertung von 69 auf 73 Punkte steigern. Damit haben wir unser Ergebnis seit der ersten Teilnahme im Jahr 2018 kontinuierlich verbessert. Während diese Punktzahl im Vorjahr noch der Goldmedaille entsprochen hätte (vergeben an die besten 5 % aller bewerteten Unternehmen), hat EcoVadis Anfang 2024 seine Bewertungskriterien

angepasst. Vor diesem Hintergrund verbleiben wir – trotz der deutlichen Verbesserung – weiterhin im Rang der Silbermedaille. Auf dieses Ergebnis sind wir dennoch stolz, da es die nachhaltige Weiterentwicklung unserer ESG-Performance dokumentiert. Im aktuellen Ranking gehören wir nun zu den besten 6 % aller von EcoVadis bewerteten Unternehmen (Vorjahr: 8 %) und sogar zu den führenden 3 % (Vorjahr: 4 %) innerhalb der Branche „Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik“.

Auf diesem Erfolg wollen wir uns nicht ausruhen: Unser Ziel bleibt es, auch in der nächsten Auditierung eine weitere Verbesserung unserer Nachhaltigkeitsbewertung zu erreichen.

UNTERSTÜTZUNG DER AGENDA 2030

Die Vereinten Nationen (UN) verabschiedeten im Jahr 2015 die Agenda 2030 als Weltzukunftsvertrag für eine gerechtere und nachhaltigere Zukunft. Die 2030-Agenda mit ihren 17 Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals, SDGs) und den dazugehörigen 169 Unterzielen ist ein umfassender programmatischer Rahmen zur Verwirklichung einer weltweiten nachhaltigen Gesellschaft – sie ist der Zukunftsvertrag der Weltgemeinschaft für das 21. Jahrhundert. Die Innovations- und Investitionskraft der Wirtschaft ist dabei für das Erreichen der SDGs elementar. Die SDGs formulieren nicht nur Herausforderungen, für deren Bewältigung die Beteiligung von Unternehmen unerlässlich ist. Sie ermöglichen

es Unternehmen auch, Risiken und Potenziale zu identifizieren, die durch verantwortungsvolle und nachhaltige Unternehmensführung angegangen werden können. Die Funkwerk-Gruppe unterstützt die Umsetzung der 17 Ziele der UN für eine nachhaltige Entwicklung. Sie sind Gradmesser unserer wirtschaftlichen Tätigkeit.



Original-Grafik: <https://www.17ziele.de/>

UNSER NEUES LEITBILD – WERTE, DIE UNS TRAGEN

Bei Funkwerk legen wir seit jeher Wert auf Offenheit, Ehrlichkeit und Eigenverantwortung. Diese Prinzipien sollen auch in Zukunft unser tägliches Miteinander bestimmen.

Unsere Unternehmensgeschichte ist geprägt von gesellschaftlichen und politischen Veränderungen, Wachstum, technologischen Fortschritten und dynamischen Märkten – vor allem aber von den Menschen, die sich täglich mit ihrem Wissen, ihren Fähigkeiten und ihrer Initiative einbringen.

Die Welt, in der wir leben und arbeiten, wandelt sich ständig. Wissen wächst, die Art der Kommunikation verändert sich, und damit steigen die Anforderungen an uns alle. Um diesen Herausforderungen gerecht zu werden, haben wir uns im Jahr 2024 ein neues Leitbild gegeben. Es soll

uns nicht nur Orientierung und Entscheidungshilfe bieten, sondern auch unser Zusammengehörigkeitsgefühl stärken – kurz: „Darum arbeite ich für Funkwerk.“

Die Entwicklung des Leitbildes war ein gemeinsamer Prozess. Geschäftsführer und Führungskräfte haben in Workshops erarbeitet, was Funkwerk ausmacht und wie wir unsere Zukunft gestalten wollen. Damit das Leitbild von allen gelebt werden kann, wurden die ersten Ergebnisse an alle Mitarbeiter weitergegeben und ihr Feedback aktiv einbezogen. Die Rückmeldungen zeigten eine große Übereinstimmung, wiesen aber auch auf Bereiche hin, in denen wir uns weiterentwickeln müssen.



- 1** Wir handeln entschlossen und verfolgen leidenschaftlich unsere Ziele.
- 2** Wir fördern Ideen zur Weiterentwicklung unserer Lösungen und Arbeitsweisen.
- 3** Wir agieren nachhaltig und übernehmen die Verantwortung für unser Handeln.
- 4** Wir handeln verbindlich und stehen zu unserem Wort.
- 5** Unsere Unternehmenskultur beruht auf gegenseitigem Respekt, Wertschätzung und Offenheit.



Diese Werte bauen aufeinander auf, wirken zusammen und gelten gleichermaßen für die Beziehungen unter allen Mitarbeitern in allen Tochterunternehmen und an allen Standorten sowie für unsere Beziehungen zu Kunden, Partnern und der Gesellschaft.

Unser Leitbild soll uns authentisch leiten und nicht als „buntes Papier“ in der Schublade verschwinden. Es ermutigt uns, Veränderungen anzustoßen, eigene Ideen einzubringen, unbequeme Themen anzusprechen und unsere Meinung zu vertreten. So machen wir die Werte des Leitbildes in der täglichen Arbeit sichtbar, schaffen Mut zur Veränderung und verhindern Stagnation.

UNSERE WESENTLICHKEITSANALYSE

Warum eine doppelte Wesentlichkeitsanalyse?

Im Jahr 2024 haben wir – gemeinsam mit der EurA AG – erstmals eine doppelte Wesentlichkeitsanalyse nach den Vorgaben der CSRD durchgeführt. Ziel war es, jene Nachhaltigkeitsthemen zu identifizieren, die für Funkwerk und unsere Stakeholder am wichtigsten sind. Dabei wurde sowohl die Inside-Out-Perspektive (Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf Umwelt und Gesellschaft) als auch die Outside-In-Perspektive (finanzielle Chancen und Risiken durch Nachhaltigkeitsthemen) berücksichtigt.

Auch wenn wir aufgrund der EU-Omnibus-Initiative nicht mehr unmittelbar unter die CSRD-Berichtspflicht fallen, behalten die Ergebnisse für uns große Relevanz: Sie helfen uns unmittelbar, die nicht-finanziellen Auswirkungen der Funkwerk-Gruppe zu verstehen und bilden daher die Grundlage für unsere zukünftige Nachhaltigkeitsstrategie.

Unsere wesentlichen Themen (Shortlist)

Die Analyse hat eine klare Shortlist an prioritären Nachhaltigkeitsthemen ergeben, die für die Funkwerk-Gruppe in den kommenden Jahren von zentraler Bedeutung sind. Auf eine Darstellung im Rahmen der IROs (Impacts, Risks & Opportunities) nach den European Sustainability Reporting Standards (ESRS) – wie sie in der CSRD vorgesehen ist – verzichten wir bewusst. Stattdessen bündeln und strukturieren wir die Themen gemäß dem GRI-Standard, um eine klare und praxisorientierte Übersicht zu gewährleisten.

Umwelt (E)	
Klimaschutz	Reduktion von Scope-1-3-Emissionen, Energieeffizienz, Nutzung erneuerbarer Energien
Kreislaufwirtschaft	Ressourceneffizienz, Recycling, Abfallmanagement, lebenszyklusorientierte Produktgestaltung
<u>Umweltverträgliche Materialien</u>	Verzicht auf Blei, Konfliktmineralien, seltene Erden
Schutz von Wasser- und Meeresressourcen	
Soziales (S)	
Eigene Belegschaft	Attraktive Arbeitsbedingungen, Gesundheit und Sicherheit, Chancengleichheit, Weiterbildung
Arbeitskräfte in der Lieferkette	Einhaltung von Menschenrechten, faire Arbeitsbedingungen
Kunden	Produktsicherheit, Datenschutz, Cybersecurity, Barrierefreiheit
Gesellschaftliches Engagement	Regionale Beiträge, Förderung sozialer Projekte
Governance (G)	
Unternehmensführung und Compliance	Integrität, Whistleblowing, Korruptionsprävention
Informationssicherheit und Datenschutz	Schutz kritischer Infrastrukturen, Cybersecurity
Nachhaltige Beschaffung und Lieferkettenmanagement	

UMWELT



Meilenstein für Nachhaltigkeit: Photovoltaikanlage in Karlsfeld

Im Jahr 2024 erreichte die Funkwerk AG einen wichtigen Meilenstein ihrer Nachhaltigkeitsstrategie: die Inbetriebnahme einer neuen Photovoltaikanlage am Standort Karlsfeld. Mit einer Kapazität von nahezu 100 kWp ist sie ein bedeutender Schritt in Richtung einer grüneren Zukunft. Die Investition in Photovoltaik unterstützt das Ziel der Funkwerk-Gruppe, den eigenen ökologischen Fußabdruck zu minimieren und aktiv zur globalen Dekarbonisierung beizutragen. Photovoltaik ist dabei nicht nur eine saubere Energiequelle, sondern ein zentraler Baustein im Kampf gegen den Klimawandel.

Vorteile der Photovoltaik-Eigenstromanlage:

- » Eigenversorgung: Mit einer erwarteten jährlichen Energieerzeugung von über 100 MWh deckt die Anlage den Energiebedarf des Standorts vollständig.
- » Kostenreduktion: Langfristige Senkung der Betriebskosten durch Eigenstromnutzung.
- » Versorgungssicherheit: Höhere Autarkie und Stabilität, insbesondere in Zeiten von Energiekrisen.
- » Wirtschaftlichkeit: Stärkere Unabhängigkeit von externen Energielieferanten.



Das innovative Konzept, geplant und umgesetzt von der HÖRMANN Energy Solutions GmbH, ermöglicht zudem ein Mieterstrommodell. Überflüssiger Strom kann bei Unter Vermietung am Standort an andere Mieter verkauft werden, wodurch Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit weiter steigen. Dieses flexible Modell hat bereits das Interesse des regionalen Energieversorgungsunternehmens geweckt und gilt im Kreis Dachau als besonders zukunftsweisend.

Die Anlage in Karlsfeld ist ein zentraler Baustein der Dekarbonisierungsroadmap der HÖRMANN- und Funkwerk-Gruppe, mit der das Unternehmen seine Klimaziele bis 2030 erreichen möchte. Sie ist Teil einer umfassenden Strategie zur kontinuierlichen Reduzierung von CO-Emissionen und zur Steigerung der Energieeffizienz, unterstützt durch weitere innovative Technologien und Prozesse, um der ökologischen und gesellschaftlichen Verantwortung gerecht zu werden.





Erweiterte Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge
Parallel zum Ausbau der nachhaltigen Energieversorgung durch die neue Photovoltaikanlage am Standort Karlsfeld hat die Funkwerk AG auch an weiteren Standorten die Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge erweitert. Die Ladepunkte stehen sowohl für Dienstwagen als auch für Mitarbeiterfahrzeuge zur Verfügung. Damit unterstützt das Unternehmen aktiv die Mobilitätswende, fördert nachhaltige Verkehrsformen und erleichtert den Umstieg auf elektrische Fahrzeuge – ganz im Einklang mit der übergreifenden Nachhaltigkeitsstrategie der Funkwerk-Gruppe.

TREIBHAUSGAS-EMISSIONEN
in: t CO₂e



Kennzahlen	2024	2023
Anzahl Company Bikes	59	36
Anzahl gefahrene Kilometer Dienstwagen	9.199.502 km	7.612.084 km
Anzahl gefahrene Kilometer Bahn	230.479 km	218.823 km

GRI-KENNZAHLEN

THG-Emissionen und -Intensitäten

GRI 305-1, 305-2, 305-4

in t CO2e	2024	2023	2022
Scope 1	2336	2007	1860
Scope 2			

marktbasiert	711	485	460
standortbasiert	587	502	555

Gesamt (Scope 1+2) marktbasiert	3047	2492	2320
---------------------------------	------	------	------

in t CO2e/Mio. EUR Umsatz	2024	2023	2022
THG-Intensität Umsatz	17,1	15,9	17,6

in t CO2e/Mitarbeiter	2024	2023	2022
THG-Intensität Mitarbeiter	4,0	3,6	3,7

THG-Emissionen (Scope 3)

GRI 305-3	2024	2023	2022
in t CO2e			
Scope 3			
3.1 Eingekaufte Waren- und Dienstleistungen	28.812	18.229	16.531
3.2 Investitionsgüter	635	2.317	857
3.3 Energie- und brennstoffbezogene Aktivitäten	698	481	452
3.4 Vorgelagerter Transport und Distribution	93	42	52
3.5 Betriebsabfälle	66	37	32
3.6 Geschäftsreisen	704	154	119
3.7 Pendeln von Arbeitnehmern	1.080	874	874
3.8 Angemietete oder geleaste Sachanlagen	-	-	-
Gesamt	32.088	22.133	18.915

Fahrzeugflotte nach Antriebsart

	2024 in Stk	2023 in Stk	2022 in Stk
Elektrofahrzeuge	15	9	6
BEV	6	1	0
Hybrid	9	8	6
FECV	0	0	0
Verbrenner	257	239	214
Benzin	9	4	2
Diesel	248	235	212
Summe	272	248	220

Energieverbrauch

GRI 302-1

	2024 in MWh	2023 in MWh	2022 in MWh	
Brennstoffverbrauch aus nicht erneuerbaren Energien	9.635	8.519	7.853	
davon Benzin	405	218	209	
davon Diesel	7.825	6.894	6.755	
davon Erdgas	1.228	1.217	890	
davon Heizöl	178	189	-	
davon Flüssiggas (LPG)	-	-	-	
Stromverbrauch eingekaufter Strom	1.681	1.296	1.202	1
davon aus gemischten Quellen ¹	1.667	1.237	1.202	2
davon aus erneuerbaren Quellen ²	15	59	-	
Stromverbrauch eigenerzeugter Strom aus erneuerbaren Quellen	41	-	-	
davon aus erneuerbaren Quellen	41	-	-	1
Wärmeenergieverbrauch	301	164	266	
davon Fernwärme	301	164	266	1
Verkaufter Energie	2	-	-	
davon Strom aus erneuerbaren Quellen	2	-	-	
Gesamtenergieverbrauch	11.659	9.979	9.321	

Energieintensität

GRI 302-1

	2024	2023	2022
in MWh/ Mio. EUR Umsatz	65,4	63,8	70,6
in MWh/ Mitarbeitende	15,3	14,6	14,7

„Die Berechnung der Energiemengen erfolgt nach den vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle veröffentlichten Umrechnungsfaktoren. Enthaltene Energiequellen: Strom, Erdgas, Fernwärme, Flüssiggas (LPG), Heizöl, Diesel, Benzin“

- 1 Standard-Strommix aus dem öffentlichen Netz
- 2 Entsprechend zertifizierter Grünstromverträge

Abfallmenge

GRI 306-3

	2024	2023		2022		
	in t	in %	in t	in %	in t	in %
Gesamte Abfallmenge	223		226		281	
davon nicht gefährlicher Abfall	216	96,8	217	96,0	281	100,0
davon Metallschrott	24		17		15	
davon gefährlicher Abfall	7	29,7	10	58,8	-	0,0

Abfallmenge nach Art der Entsorgung

GRI 306-4, 306-5

	2024	2023		2022		
	in t	in %	in t	in %	in t	in
Gesamte Abfallmenge	223		226		282	
Recycling*	98	43,9	61	26,8	74	26,3
Deponierung	22	9,7	-	0,0	32	11,2
Verbrennung	89	39,9	145	64,0	165	58,5
davon Energierückgewinnung	76	33,9	137	60,5	162	57,5
davon ohne Energierückgewinnung	14	6,1	8	3,5	3	1,1
Kompostierung	9	4,2	17	7,7	10	3,
Chemische Behandlung	5	2,2	4	1,6	1	0,5

* inklusive Schrott und Metalle

Recyclingquote

	2024	2023	2022
Recycling zugeführte Abfallmenge/Gesamtabfallmenge	43,9%	26,8%	26,3%

Abfallintensität

	2024	2023	2022
in t/ Mio. EUR Umsatz	1,3	1,4	2,1
in t/ Mitarbeitenden	0,3	0,3	0,4

Wasserentnahme

GRI 303-3, 303-5

	2024 in m³	2023 in %	2022 in m³	2022 in %
Absolute Wasserentnahme	3.710		3.529	2.546
von anderen Unternehmen bezogenes Wasser	-		-	-
Frischwasser	3.710	100,0	3.529	100,0
Oberflächenwasser	-	0,0	-	0,0
Grundwasser	-	0,0	447	12,7
von öffentlichen bzw. privaten Wasserwerken	3.710	100,0	3.082	87,3
andere Quellen (> 1.000 mg/l vollständig gelöste Feststoffe)	-	0,0	-	0,0
Wiederverwendetes Wasser	113		113	120

Wasserrückführung

GRI 303-4

	2024 in m³	2023 in %	2022 in m³	2022 in %
Absolute Wasserrückführung	3.710	100,0	3.642	2.666
Abwasser	3.710		3.637	99,9
in öffentliche Kanalisation eingeleitet	3.710		3.637	2.666
in Oberflächengewässer eingeleitet	-		-	-
in das Grundwasser eingeleitet	-		-	-
zur Wiederverwendung in einem anderen Unternehmen	-		-	-
Behandeltes Wasser	-	-	-	-
in öffentliche Kanalisation eingeleitet	-		-	-
in Oberflächengewässer eingeleitet	-		-	-
in das Grundwasser eingeleitet	-		-	-
zur Wiederverwendung in einem anderen Unternehmen	-		-	-
Unbehandeltes Abwasser	3.710		3.637	2.666
in öffentliche Kanalisation eingeleitet	3.710		3.637	2.666
in Oberflächengewässer eingeleitet	-		-	-
in das Grundwasser eingeleitet	-		-	-
zur Wiederverwendung in einem anderen Unternehmen	-		-	-
Verflüchtigtes Wasser	-	0,0	5	0,1
				0,0

Wasserintensität

	2024	2023	2022
m3/ Mio. EUR Umsatz	20,8	22,6	19,3
m3/ Mitarbeiterenden	4,9	5,2	4,0

HUMAN RESOURCES (HR)

Mitarbeitende im Fokus: Faire Löhne, gute Einarbeitung und Weiterbildung

Die Funkwerk-Gruppe legt großen Wert auf existenzsichernde Löhne, die über gesetzliche Mindeststandards hinausgehen und Mitarbeitenden ein Leben in Würde sowie die aktive Teilhabe an allen gesellschaftlichen Bereichen ermöglichen. Damit übernehmen wir ethische und soziale Verantwortung im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie.

Existenzsichernde Löhne berücksichtigen dabei nicht nur die finanzielle Entlohnung, sondern auch qualitative Aspekte: Sie verbessern die Lebensqualität, fördern soziale Sicherheit, Gesundheit und persönliche Entwicklung und schaffen Arbeitsbedingungen, die langfristige Zufriedenheit und Motivation unterstützen. Darüber hinaus ermöglichen sie kulturelle und soziale Teilhabe über den Arbeitsplatz hinaus.

Neues Onboarding – ein erfolgreicher Start bei Funkwerk

Ein gelungener Einstieg ist entscheidend, um neue Mitarbeitende von Anfang an zu integrieren und ein Zugehörigkeitsgefühl zu vermitteln. Deshalb haben wir unseren Onboarding-Prozess 2024 neu gestaltet. Bereits vor dem ersten Arbeitstag erhalten neue Mitarbeitende alle wichtigen Informationen per E-Mail, und Einarbeitungspläne werden vorab von den Führungskräften freigegeben. Am ersten Arbeitstag werden die Neuankömmlinge persönlich von der Geschäftsführung begrüßt und erhalten ein Welcome Bag mit Funkwerk-Merchandise. Quartalsweise laden wir alle neuen Mitarbeitenden zu einem gemeinsamen Willkommensfrühstück ein, um Austausch und Vernetzung zu fördern. Ergänzend finden während der Probezeit regelmäßige strukturierte Gespräche statt, um die Einarbeitung zu reflektieren und weitere Entwicklungsschritte zu planen.



3 GESUNDHEIT UND
WOHLERGEHEN



4 HOCHWERTIGE
BILDUNG



8 MENSCHENWÜRDIGE
ARBEIT UND
WIRTSCHAFTS-
WACHSTUM



10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN

Lernwelten – Weiterbildung neu gedacht

Seit 2024 nutzen wir die HÖRMANN Lernwelten, eine moderne, digitale Weiterbildungsplattform. Von Pflichtschulungen über Softskill-Trainings bis hin zu MS-Office- oder Sprachkursen: Die Inhalte sind praxisnah und flexibel zugänglich – im Büro, zu Hause oder unterwegs. Neben verpflichtenden Schulungen können Mitarbeitende freiwillig eigenständig an ihrer Weiterentwicklung arbeiten. So fördern die Lernwelten fachliche Kompetenz, persönliche Entwicklung und stärken die Lernkultur bei Funkwerk.

Auszeichnung für exzellentes Bewerbungs- und Arbeitserlebnis

Unsere HR-Maßnahmen zeigen Wirkung: Auf der Plattform softgarden erhielt Funkwerk das Zertifikat „TOP BEWERBUNGSERLEBNIS“.

Über 200 Bewerberinnen und Bewerber bewerteten unseren Bewerbungsprozess mit 4,69 von 5 Punkten als exzellent. Auch intern sind die Ergebnisse überzeugend: 91 % unserer Mitarbeitenden würden Funkwerk als Arbeitgeber weiterempfehlen. Diese hohe Zufriedenheit bestätigt unser kontinuierliches Engagement, ein attraktives, unterstützendes und faires Arbeitsumfeld zu schaffen und weiter auszubauen.



Julia Garbers (HR)

GRI-KENNZAHLEN

Mitarbeitende

GRI 2-7

	2024	2023	2022
Mitarbeitende Gesamt*	761	685	635

*Gemäß HGB

Geschlechterverteilung

GRI 405-1

	2024		2023		2022	
		in %		in %		in %
Mitarbeitende Gesamt*	761	685	635			
Frauen	194	25,5	168	24,6	146	23,0
davon in Führungspositionen	15	7,7	12	7,1	14	9,6
Männer	567	74,5	517	75,4	489	77
davon in Führungspositionen	69	12,2	55	10,6	46	9,4

*Zahl der Arbeitnehmer nach § 267 Abs. 5 HGB

Altersgruppenverteilung

GRI 405-1

	2024		2023	
		in %		in %
Mitarbeitende Gesamt	761	685	685	635
davon unter 30 Jahre	102	13,7	89	11,4
30-50 Jahre	360	46,9	329	46,3
über 50 Jahre	299	39,4	290	42,3
Frauen	194	25,5	168	24,6
davon unter 30 Jahre	16	8,5	12	6,9
30-50 Jahre	104	53,2	83	49,1
über 50 Jahre	74	38,3	74	44,0
Männer	567	74,5	517	75,4
davon unter 30 Jahre	86	15,1	66	12,8
30-50 Jahre	256	45,3	235	45,4
über 50 Jahre	225	39,7	216	41,7

Anteil schwerbehinderter Menschen

GRI 405-1

	2024	2023	2022
Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen	2,4%	2,9%	3,3%

Anteil durch Arbeitnehmervertretungen abgedeckter Mitarbeiter

GRI 2-7

	2024	2023	2022
Anteil durch Arbeitnehmervertretungen abgedeckter Mitarbeiter	100%	80%	77%

Fluktuationsrate

GRI 401-1

	2024	2023	2022
Fluktuationsrate	10,8%	15,4%	12,7%

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

GRI 403-9

	2024	2023	2022
Meldepflichtige nicht tödliche Arbeitsunfälle	9	10	15
Tödliche Arbeitsunfälle	0	0	0
1.000-Mann-Quote	11,8	14,6	28,0

Mitarbeiterförderung und -Entwicklung

GRI 404-2

	2024	2023	2022
Auszubildende und Duale Studenten	21	24	27
Ausbildungsquote	2,8%	3,5%	4,3%
Weiterbildungsausgaben je Mitarbeiter	-	-	-

UNTERNEHMENSETHIK & INFORMATIONSSICHERHEIT

Die Funkwerk-Gruppe versteht integres Handeln als unverzichtbare Grundlage nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolgs. Unsere Verantwortung umfasst nicht nur die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, sondern auch die Umsetzung hoher ethischer Standards, die wir durch ein umfassendes Compliance-Management sicherstellen. Die im Rahmen unserer Wesentlichkeitsanalyse identifizierten Themen „Unternehmensführung & Compliance: Integrität, Whistleblowing, Korruptionsprävention“ zählen zu den für Funkwerk zentralen Handlungsfeldern. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, setzen wir auf verbindliche Regeln, wirksame Kontrollmechanismen, regelmäßige Schulungen und transparente Prozesse.

Unsere Geschäftspartner verpflichten sich durch den Funkwerk „Code of Conduct for Business Partners“ zu klar definierten Standards in Bezug auf Integrität, fairen Wettbewerb, die Einhaltung von Gesetzen sowie umwelt- und menschenrechtskonformes Handeln. Dadurch stellen wir sicher, dass ethisches Verhalten nicht nur intern, sondern auch entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette verankert ist.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind durch entsprechende Betriebsvereinbarungen und Organisationsanweisungen an vergleichbare Standards gebunden. Diese betreffen u. a. die Einhaltung von Arbeits- und Sozialstandards, den Umgang mit Interessenkonflikten sowie klare Vorgaben zur Vermeidung von Vorteilsnahme, Bestechung oder Korruption. Ergänzend führen wir

regelmäßige Schulungen zu den Themen Integrität, fairer Wettbewerb, Compliance und menschenrechtskonformes Handeln durch. Führungskräfte tragen dabei besondere Verantwortung, diese Werte aktiv vorzuleben.

Korruption und Bestechung stellen ein wesentliches Risiko dar, dem wir durch klare Regeln und Kontrollmechanismen begegnen. Bei stichprobenartigen Prüfungen durch die zuständigen Compliance-Beauftragten konnten im Jahr 2024 keine Auffälligkeiten festgestellt werden. Dies bestätigt die Wirksamkeit unseres bestehenden Compliance-Managementsystems.

Allen Mitarbeitenden sowie externen Stakeholdern steht ein vertrauliches Hinweisgebersystem zur Verfügung. Eingehende Meldungen werden von einer unabhängigen Stelle geprüft; Hinweisgeberinnen und Hinweisgeber genießen dabei umfassenden Schutz.

Der Schutz personenbezogener Daten ist für Funkwerk von höchster Bedeutung. Mit unserem Datenschutzmanagementsystem stellen wir die Einhaltung der DSGVO sicher. Technische und organisatorische Maßnahmen, ergänzt durch regelmäßige Schulungen, gewährleisten ein hohes Schutzniveau und eine verantwortungsvolle Verarbeitung sensibler Daten.



Kennzahlen 2024

Anzahl Diskrimierungsvorfälle	0
Anzahl Compliance-Verstöße	0
Anzahl Whistleblowing-Verfahren	0
Anzahl Datenschutzvorfälle	0
Anzahl IT-Sicherheitsvorfälle	1

SOZIALES ENGAGEMENT

Die Funkwerk-Gruppe engagiert sich seit jeher aktiv für regionale Vereine und soziale Projekte, insbesondere in den Bereichen Sport, Bildung und Kultur. Ziel unserer Unterstützung ist es, die Lebensqualität in den Regionen, in denen wir tätig sind, nachhaltig zu verbessern und Gemeinschaften zu stärken.

Im Jahr 2024 konnten wir unter anderem folgende Initiativen fördern:

» Sport: Sponsoring von Trikotsätzen für Jugendmannschaften, Förderung des Ehrenamts im Nachwuchsbereich des Thüringer Tennisverbandes sowie großzügige Unterstützung zum 100-jährigen Jubiläum der Sportfreunde Leubingen. Zudem wurden lokale Feste gezielt unterstützt, um den regionalen Zusammenhalt zu fördern.

» Bildung: Bereitstellung von Lern- und Arbeitsmaterialien für Schulen und Unterstützung eines besonderen Projekts der Grundschule im Rahmen von „Kinder-Wetten-dass“. Diese Maßnahmen tragen zur Verbesserung der Bildungsqualität und zur Chancengleichheit bei.

» Kultur: Unterstützung von kulturellen Projekten, die das kulturelle Leben in der Region bereichern und das Gemeinschaftsgefühl stärken.

Darüber hinaus engagierte sich Funkwerk auch überregional: Mit einer größeren Spende an das Deutsche Institut für Erfindungswesen e. V. konnten wir die Verleihung der Deutschen Rudolf-Diesel-Medaille unterstützen, Europas ältesten Innovationspreis, der herausragende deutsche Unternehmerpersönlichkeiten ehrt. Die Auszeichnung würdigt Personen und Unternehmen, die maßgeblich zur Steigerung der Lebensqualität, des Wohlstandes und zur Förderung der Innovationskultur in Deutschland beitragen.

Ein weiteres Highlight im Jahr 2024 war die Berufung unseres Vorstandes, Falk Herrmann, in das Rudolf-Diesel-Kuratorium, das Wahlgremium des Deutschen Instituts für Erfindungswesen. Das Kuratorium repräsentiert rund eine halbe Million Arbeitsplätze, 125 Milliarden Euro Umsatz und eine globale Präsenz von Produkten und Leistungen.

Mit diesen Aktivitäten verbindet die Funkwerk-Gruppe regionales Engagement und gesellschaftliche Verantwortung mit der Förderung von Innovation und Bildung auf nationaler Ebene.



Ein besonders kreatives Beispiel für unser soziales Engagement ist unser Maskottchen „Funkbert“, das seit Ende 2023 als charmanter Markenbotschafter die Funkwerk-Gruppe repräsentiert. Funkbert wurde in liebevoller Handarbeit von einer Mitarbeiterin gefertigt und orientiert sich an unserem GSM-R Funkgerät focX®.

Seitdem bereichert Funkbert unseren Instagram-Auftritt, auf dem Berufsbilder und Arbeitsbereiche transparent dargestellt werden. Dort zeigen wir nicht nur unser Produktportfolio, sondern auch, wie unsere Produkte entstehen und wo sie eingesetzt werden. Durch diese Präsenz schafft Funkbert eine emotionale Verbindung zu unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie zu unseren Zielgruppen, stärkt die positive Wahrnehmung des Unternehmens und festigt unsere Markenidentität.

Darüber hinaus setzen wir Funkbert für gemeinnützige Zwecke ein: Im Rahmen unserer Funkbert-Spendenaktion 2024 konnten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch freiwillige Beiträge Funkberts erwerben. So wurde im ersten Jahr eine Spendensumme von 1.210 € erzielt. Funkwerk rundete den Betrag auf, sodass die Gesamtsumme an ausgewählte Organisationen floss, darunter unter anderem das Kinderhospiz Mitteldeutschland sowie weitere regionale Projekte.

Die Spendenaktionen verbinden kreatives Engagement und Teamgeist mit sozialer Verantwortung und ermöglichen es uns, direkt einen positiven Beitrag für die Gesellschaft zu leisten. Auch im Jahr 2025 wird die Aktion fortgesetzt.



NACHHALTIGE BESCHAFFUNG



Die Funkwerk-Gruppe setzt auf nachhaltige Be- schaffungspraktiken, um ökologische, soziale und ethische Kriterien entlang unserer Lieferkette zu gewährleisten. Dabei legen wir besonderen Wert auf die Auswahl zuverlässiger Lieferanten, die unsere Werte in Bezug auf Umweltverantwortung, faire Arbeitsbedingungen, Compliance und ver- antwortungsvolle Materialbeschaffung teilen.

Ein besonderer Fokus liegt auf der Vermeidung von Konfliktmineralien. Wir prüfen systematisch, dass Rohstoffe wie Gold, Zinn, Tantal und Wolfram aus konfliktfreien Quellen stammen und keine Finanzierung von bewaffneten Konflikten oder Menschenrechtsverletzungen unterstützen.

Wir integrieren Nachhaltigkeitsanforderungen bereits in die Lieferantenauswahl und -bewertung und überwachen kontinuierlich deren Einhaltung.

Durch transparente Lieferketteninformationen, regelmäßige Audits und den Einsatz digitaler Tools wie osapiens oder IntegrityNext stellen wir sicher, dass Risiken frühzeitig erkannt und verantwortungsvolle Praktiken gefördert werden.

Mit diesem Ansatz leisten wir einen Beitrag zu einer umweltfreundlichen, sozialverträglichen und ethisch verantwortlichen Lieferkette und stärken zugleich die Vertrauensbasis zu unseren Geschäftspartnern, indem wir zeigen, dass Nachhaltigkeit ein integraler Bestandteil unserer Beschaffungsstrategie ist.

Mehr Transparenz in der Lieferkette

Die Funkwerk-Gruppe nutzt seit dem Jahr 2024 IntegrityNext, um die Nachhaltigkeit und ESG-Performance unseres Unternehmens als Lieferant transparent gegenüber unseren Kunden zu kommunizieren.

Auf Einladung eines unserer Hauptkunden haben wir das Profil eingerichtet, um Lieferketteninformationen strukturiert bereitzustellen, ESG-Kriterien zu dokumentieren und Compliance-Anforderungen nachzuweisen.

IntegrityNext ist eine spezialisierte Plattform für Nachhaltigkeits- und Lieferkettenmanagement, die es Unternehmen ermöglicht, ökologische, soziale und Governance-Aspekte nachvollziehbar darzustellen. Durch die Nutzung der Plattform können wir Transparenz schaffen, unsere verantwortungsvolle Unternehmenspraxis belegen und das Vertrauen unserer Kunden stärken.

Damit unterstreichen wir unser Engagement für nachhaltige und verantwortungsbewusste Geschäftsbeziehungen und setzen ein klares Signal für die Verlässlichkeit und Integrität unserer Lieferleistungen.

Kennzahlen 2024

Anzahl Kern-Lieferranten	464
Anzahl der Lieferanten mit Verträgen, die Klauseln zu Umwelt-, Arbeits- und Menschenrechtsanforderungen enthalten	288
Anzahl Lieferanten, die Funkwerk-Verhaltenskodex unterzeichnet haben	274
Anzahl Lieferanten mit zertifiz. Umweltsystem (ISO 14001 oder vergleichbar)	35
Anzahl der anvisierten Lieferanten, für die eine CSR-Bewertung durchgeführt wurde	0
Anzahl der anvisierten Lieferanten, für die ein CSR-Audit vor Ort durchgeführt wurde	0
Anzahl der geprüften / bewerteten Lieferanten, die Korrekturmaßnahmen oder Kapazitätsaufbau durchführen	0
Anzahl Einkäufer, die eine Schulung zur nachhaltigen Beschaffung erhalten haben	0

Die Funkwerk AG und ihre Tochtergesellschaften
bekennen sich uneingeschränkt zum Prinzip
Verantwortung für die Zukunft und nehmen ihre
ökonomische, ökologische und soziale Verantwortung wahr,
die aus ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit erwächst.

UNSER
NACHHALTIGKEITSSTATEMENT

PRÄAMBEL

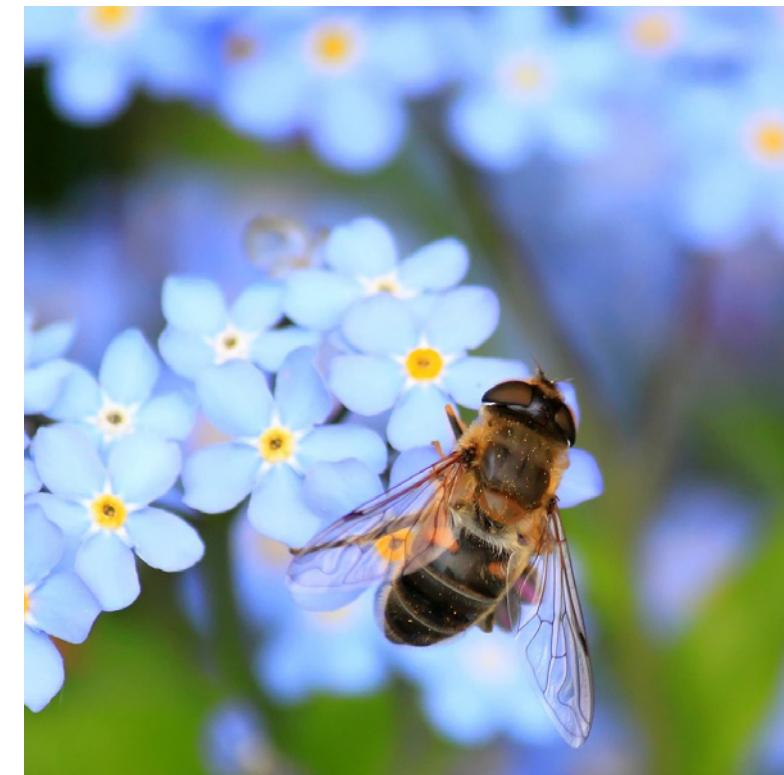
Die Funkwerk AG und ihre Tochtergesellschaften (nachfolgend zusammen „Funkwerk“) bekennen sich uneingeschränkt zum Prinzip Verantwortung für die Zukunft (Nachhaltigkeit) und nehmen ihre ökonomische, ökologische und soziale Verantwortung wahr, die aus ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit erwächst.

1. VERANTWORTUNG

Die Förderung der Nachhaltigkeitsziele von Funkwerk sowie die Kontrolle der getroffenen Maßnahmen obliegen dem Vorstand der Funkwerk AG bzw. den Geschäftsführern in den Tochtergesellschaften. Diese können zu ihrer Unterstützung eine/n Nachhaltigkeitsbeauftragte/n berufen. Die Einhaltung der getroffenen Maßnahmen ist Aufgabe jedes Mitarbeiters.

2. UMWELTSCHUTZ

Funkwerk legt einen besonderen Wert auf die ökologischen Aspekte seiner Tätigkeit. In der Funkwerk-Umweltrichtlinie werden Eckpunkte definiert, die sicherstellen, dass die negativen Auswirkungen unserer wirtschaftlichen Tätigkeiten auf die Umwelt auf ein Minimum reduziert werden.





3. DATENSCHUTZ

Funkwerk steht für den rechtskonformen und nachhaltigen Schutz personenbezogener Daten ein. Die Grundrechte und Grundfreiheiten von Betroffenen, insbesondere ihr Recht auf Schutz personenbezogener Daten, soll jederzeit gewahrt und geschützt werden. Um dies zu gewährleisten, haben die Funkwerk-Unternehmen ein wirksames Datenschutzmanagementsystem etabliert und qualifizierte Datenschutzbeauftragte berufen.

4. ETHISCHE GRUNDSÄTZE UND SOZIALE GESCHÄFTSPRAKTIKEN

Respekt gegenüber Mitmenschen, Transparenz und fairer Wettbewerb ohne Korruption und Ausbeutung sind für uns die Grundvoraussetzungen für ethisches Handeln im Rahmen unserer wirtschaftlichen Tätigkeit. Wir lehnen Diskriminierung in jeder Form, insbesondere bezüglich der Rasse, Herkunft, Religion, des Geschlechts, der sexuellen Orientierung oder des Alters ab und stehen für das Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit sowie den Schutz der Menschenrechte ein. Näheres regelt unsere Compliance-Richtlinie.

5. ANGEMESENNE ARBEITSBEDINGUNGEN

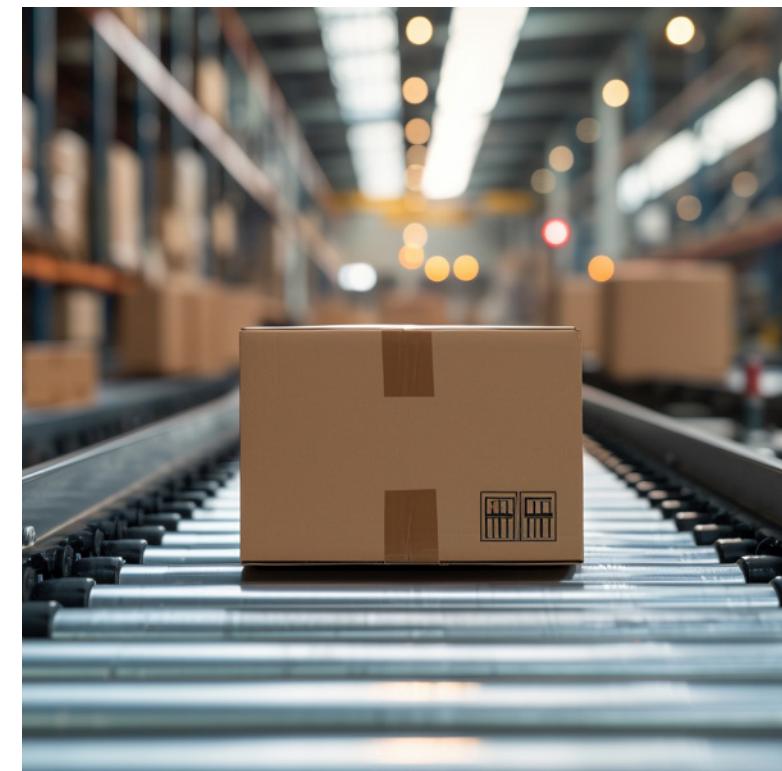
Engagierte Mitarbeiter sind die Grundlage für den langfristigen Erfolg eines Unternehmens. Deshalb legt Funkwerk großen Wert auf angemessene Arbeitsbedingungen. Chancengleichheit, faire Entlohnung, zusätzliche, über gesetzliche Regelungen hinausgehende, betriebliche Leistungen sowie ein sicheres Arbeitsumfeld sind dabei wesentliche Kernpunkte. Die Beachtung der lokalen gesetzlichen Regelungen und Standards (beispielsweise Mindestlohn oder arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen) sind Bestandteil unserer Compliance-Verpflichtung.

6. NACHHALTIGKEIT IN DER LIEFERKETTE

Funkwerk setzt ausschließlich Lieferanten ein und arbeitet mit solchen Geschäftspartnern zusammen, die sich gemäß dieses Statements ebenfalls zu dem Prinzip Verantwortung für die Zukunft bekennen und entsprechend handeln. Funkwerk hat hierzu ein entsprechendes Qualifizierungssystem für neue Geschäftspartner etabliert. Zudem erfolgt eine risikoorientierte Überprüfung der Geschäftspartner, sofern Funkwerk Sachverhalte bekannt werden, die den Nachhaltigkeitszielen von Funkwerk grob zuwiderlaufen.

7. KONTINUIERLICHE VERBESSERUNG DURCH REGELMÄSSIGE AUDITIERUNG

Innovation und Weiterentwicklung sind uns nicht nur in Bezug auf unsere Produkte wichtig. Daher setzen wir auch auf eine kontinuierliche Verbesserung des Umweltschutzes, der Energieeffizienz, des Arbeits- und Gesundheitsschutzes und der sozialen Verantwortung. Dabei nutzt Funkwerk die Ergebnisse regelmäßiger Nachhaltigkeits-Audits durch externe Auditoren der Brancheninitiative „Railsponsible“ sowie des NATHüringen.



NACHHALTIGKEITSZIELE 2025



Erstellung Product Carbon Footprint für eines
unserer Produkte



Verabschiedung der Nachhaltigkeitsstrategie 2030



Optimierung des Obsoleszenzmanagements



Weiterentwicklung der EcoVadis-Zertifizierung

A photograph looking up through a dense canopy of trees with bright green leaves, against a clear blue sky.

TRADITIONAL. INNOVATIVE. SOLUTIONS.

GRI-INHALTSINDEX

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
GRI 2:	Allgemeine Angaben 2021		
2-1	Organisationsprofil	GB (2024) S. 10-13, 96; NHB (2024) S. 6, 8, 12-15	
2-2	Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	GB (2024) S. 13, 96; NHB (2024) S. 6	
2-3	Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	NHB (2024) S. 6	
2-4	Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	-	Keine
2-5	Externe Prüfung	NHB (2024) S. 7	
2-6	Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	GB (2024) S. 10, 89; NHB (2024) S. 12, 13	
2-7	Angestellte	GB (2024) S. 2, 88; NHB (2024) S. 11, 40, 41	Daten zu 2-7 b werden nicht erhoben.
2-8	Mitarbeiter:innen, die keine Angestellten sind	-	Daten werden nicht erhoben.

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021			
2-9	Führungsstruktur und Zusammensetzung	GB (2024) S. 11, 87; NHB (2024) S. 14-15	Daten zu 2-9 c werden nur partiell erhoben.
2-10	Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans	§ 9 der Satzung der Funkwerk AG	
2-11	Vorsitzende:r des höchsten Kontrollorgans	-	Vorsitzender des Aufsichtsrats ist keine Führungskraft in der Funkwerk-Gruppe.
2-12	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	NHB (2024) S. 14	
2-13	Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	NHB (2024) S. 14	
2-14	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	NHB (2024) S. 14	
2-15	Interessenskonflikte	Compliance-Richtlinie der Funkwerk AG	

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021			
2-16	Übermittlung kritischer Anliegen	Compliance-Richtlinie der Funkwerk AG	
2-17	Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans	-	
2-18	Bewertung der Leistung des höchsten Kontrollorgans	-	Bisher kein Bewertungssystem vorhanden
2-19	Vergütungspolitik	-	Informationen unterliegen der Vertraulichkeit
2-20	Verfahren zur Festlegung der Vergütung	-	Informationen unterliegen der Vertraulichkeit
2-21	Verhältnis der Jahresgesamtvergütung	-	Informationen unterliegen der Vertraulichkeit
2-22	Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	NHB (2024) S. 15, 16	
2-23	Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	NHB (2024) S. 49-51	Infomationen zu 2-23 d) liegen nicht vor; Verpflichtungserklärung wird durch jährlichen CSR-Bericht bekanntgemacht.

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021			
2-24	Einbeziehung politischer Verpflichtungen	-	Keine allgemeine Beschreibung vorhanden; dies erfolgt jeweils themenspezifisch
2-25	Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen	Compliance-Richtlinie der Funkwerk AG	
2-26	Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen	Compliance-Richtlinie der Funkwerk AG	Verfahren zur Meldung von Verstößen gegen Gesetze und Vorschriften sowie Verfahren für „Whistleblower:innen“ sind vorhanden. Dies beschreibt im Detail die Compliance-Richtlinie der Funkwerk AG. Um sich allgemeinen Rat einzuholen und Anliegen bezüglich eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens im Rahmen der Geschäftstätigkeit und den Geschäftsbeziehungen der Organisation zu melden, steht der Nachhaltigkeitsbeauftragte zur Verfügung.
2-27	Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen	NHB (2024); S. 42, 43	

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021			
2-28	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	Transparenz-Register der Europäischen Kommission, Gremienübersicht des Compliance-Beauftragten	Im Transparenzregister der EU sind Organisationen erfasst, die Einfluss auf die Rechtsetzung und Politikgestaltung der EU-Institutionen ausüben möchten. Dort werden auch die von uns vertretenen Interessen sowie der dafür aufgewendete finanzielle Aufwand dokumentiert. Zusätzlich führt der Compliance-Beauftragte eine Übersicht aller Mitgliedschaften in Verbänden und Interessengruppen – sowohl einzelner Unternehmen der Funkwerk-Gruppe als auch von Führungspersonen.
2-29	Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	NHB (2024), S. 6, 24, 25	
2-30	Tarifverträge	-	Es finden keine Tarifverträge Anwendung

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
GRI 3: Wesentliche Themen 2021			
3-1	Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	NHB (2024), S. 6, 24 25	Siehe Details auf S. 24 und 25 zur im vergangenen Jahr durchgeföhrten Wesentlichkeitsanalyse
3-2	Liste der wesentlichen Themen	NHB (2024), S. 25	Siehe Details auf S. 24 und 25 zur im vergangenen Jahr durchgeföhrten Wesentlichkeitsanalyse
3-3	Management von wesentlichen Themen	NHB (2024), S. 15	Siehe Details auf S. 24 und 25 zur im vergangenen Jahr durchgeföhrten Wesentlichkeitsanalyse

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
GRI 200: Ökonomie			
GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016			
201-1	Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	NHB (2024), S. 11	Weitere Details entnehmen Sie dem Geschäftsbericht 2024.
201-2	Finanzielle Folgen des Klimawandels für die Organisation und andere mit dem Klimawandel verbundene Risiken und Chancen	GB (2024); S. 30ff.	Details zu den Risiken und Chancen für Funkwerk im Zusammenhang mit dem Klimawandel ergeben sich aus der Detaildokumentation der 2024 durchgeführten doppelten Wesentlichkeitsanalyse.
201-3	Verbindlichkeiten für leistungsorientierte Pensionspläne und sonstige Vorsorgepläne	-	Details entnehmen Sie dem Geschäftsbericht 2024.
201-4	Finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand	-	-
GRI 205: Antikorruption 2016			
205-1	Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden	NHB (2024), S. 43	Es wurden im Berichtszeitraum keine Korruptionsrisiken ermittelt.
205-2	Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	NHB (2024), S. 42, 43	
205-3	Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	NHB (2024), S. 43	Es gab keine Korruptionsfälle im Berichtszeitraum.
GRI 206: Wettbeerbewidriges Verhalten 2016			
206-1	Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung	NHB (2024), S. 42-43, GB (2024), S. 33	Seit 2010 läuft ein Rechtsverfahren in Algerien. Es bestehen keine Anhaltspunkte für die erhobenen Vorwürfe.

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
GRI 207: Steuern 2016			
207-1	Steuerkonzept	GB (2024), S. 11, 76-78, 82	Kerstin Schreiber ist innerhalb des Vorstand der Funkwerk AG verantwortlich für das Steuerkonzept.
207-2	Tax Governance, Kontrolle und Risikomanagement	GB (2024), S. 44f., 49	Der Aufsichtsrat der Funkwerk AG ist oberstes Kontrollorgan und prüft das Steuerkonzept fortlaufend und im Rahmen der Vorstellung der Ergebnisse der Jahresabschlussprüfung. Die Prüfung erfolgt durch die BDO Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die erneut die Wirksamkeit des Risikomanagementsystems sowie internen Kontrollsystems bestätigt hat.
207-3	Einbeziehung von Stakeholdern und Management von steuerlichen Bedenken	-	Über den Aufsichtsrat hinaus erfolgt keine Einbeziehung von Stakeholdern.
207-4	Länderbezogene Berichterstattung	GB (2024), S. 10, 80	

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
GRI 300:	Ökologie		
GRI 301:	Materialien 2016		
301-1	Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen	NHB (2024), S. 46	Eine Übersicht nach Gewicht oder Volumen existiert nicht.
301-2	Eingesetzte recycelte Ausgangsstoffe	-	Informationen liegen nicht vor.
301-3	Wiederverwertete Produkte und ihre Verpackungsmaterialien	-	Informationen liegen nicht vor.
GRI 302:	Energie 2016		
302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	NHB (2024), S. 29-33	
302-2	Energieverbrauch außerhalb der Organisation	NHB (2024), S. 29-33	Teil der Scope3-Berichterstattung.
302-3	Energieintensität	NHB (2024), S. 33	
302-4	Verringerung des Energieverbrauchs	NHB (2024), S. 32	
302-5	Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen	-	Informationen liegen nicht vor.
GRI 303:	Wasser und Abwasser 2018		
303-1	Wasser als gemeinsam genutzte Ressource	NHB (2024), S. 35-37	
303-2	Umgang mit den Auswirkungen der Wasserrückführung	NHB (2024), S. 35-37	
303-3	Wasserentnahme	NHB (2024), S. 35-37	
303-4	Wasserrückführung	NHB (2024), S. 35-37	
303-5	Wasserverbrauch	NHB (2024), S. 35-37	
GRI 305:	Emissionen 2016		
305-1	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	NHB (2024), S. 29, 30	
305-2	Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	NHB (2024), S. 29, 30	
305-3	Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	NHB (2024), S. 29, 30	
305-4	Intensität der Treibhausgasemissionen	NHB (2024), S. 29, 30	
305-5	Senkung der Treibhausgasemissionen	NHB (2024), S. 29, 30	
305-6	Emissionen Ozon abbauender Substanzen	-	
305-7	Stickstoffoxide (NOx), Schwefeloxide (SOx) und andere signifikante Luftemissionen	-	

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
GRI 306: Abfall 2020			
306-1	Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen	NHB (2024), S. 34, 35	
306-2	Management erheblicher abfallbezogener Auswirkungen	NHB (2024), S. 34, 35; Verpackungshandbuch	
306-3	Angefallener Abfall	NHB (2024), S. 34, 35	
306-4	Von Entsorgung umgeleiteter Abfall	NHB (2024), S. 34, 35	
306-5	Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall	NHB (2024), S. 34, 35	
GRI 308: Umweltbewertung der Lieferanten 2016			
308-1	Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft wurden	-	Es werden nur A- und zum Teil auch B-Lieferanten nach Umweltkriterien überprüft.
308-2	Negative Umweltauswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	-	Uns sind keine erheblichen tatsächlichen oder potenzielle negative Umweltauswirkungen bekannt.
CRI 400: Soziales			
CRI 401: Beschäftigung 2016			
401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	NHB (2024), S. 40, 41	
401-2	Betriebliche Leistungen	NHB (2024), S. 38, 39; GB (2024), S. 23, 33	
401-3	Elternzeit	-	Alle Angestellten haben einen Anspruch auf Elternzeit und können danach an den Arbeitsplatz zurückkehren. Aus diesem Grund führen wir keine detaillierte Statistiken zu diesem Themenkomplex.

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018			
403-1	Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	NHB (2024), S. 25, 38 ,39	Details sind in Betriebsvereinbarungen geregelt.
403-2	Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	NHB (2024), S. 25, 38 ,39	Details sind in unserem Arbeitsschutzhandbuch beschrieben.
403-3	Arbeitsmedizinische Dienste	-	Arbeitsmedizinische Untersuchungen durch den Betriebsarzt finden regelmäßig statt.
403-4	Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	-	Es ist ein Arbeitssicherheitsausschuss in den Gesellschaften vorhanden, an dem sowohl Arbeitsgeber- als auch Arbeitnehmervertreter teilnehmen.
403-5	Mitarbeiter Schulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	-	Entsprechende Schulungen finden zu Beginn eines Anstellungsverhältnisses und dann in regelmäßigen Abständen (mindestens alle zwei Jahre) statt.
403-6	Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter	NHB (2023), S. 36	Arbeitsplätze werden regelmäßig auf ihre Ergonomie bewertet. Es finden außerdem an den großen Unternehmensstandorten alle ein bis zwei Jahre Gesundheitstage in Zusammenarbeit mit örtlichen Krankenkassen statt.

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
403-7	Vermeidung und Abmilderung von direkt mit Geschäftsbeziehungen verbundenen Auswirkungen auf die Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	-	Informationen liegen nicht vor.
403-8	Mitarbeiter, die von einem Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz abgedeckt sind	-	Unser Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz gilt für alle Personen, die in unseren Betriebsstätten tätig sind - auch für LeiharbeitnehmerInnen, PraktikantInnen, SchülerInnen, Partner, Kunden, AuftragnehmerInnen
403-9	Arbeitsbedingte Verletzungen	NHB (2024), S. 41	
403-10	Arbeitsbedingte Erkrankungen	NHB (2024), S. 41	Es gibt keine Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Erkrankungen. Im übrigen werden arbeitsbedingte Erkrankungen (im Gegensatz zu arbeitsbedingten Verletzungen) nicht zentral dokumentiert.
GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016			
404-1	Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	-	Die Kennzahlen werden nur in einzelnen größeren Gesellschaften, aber noch nicht gruppenweit erhoben.
404-2	Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	NHB (2024), S. 39, 41	

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016			
404-3	Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten	NHB (2023), S. 37	Mitarbeitergespräche finden jährlich statt.
GRI 405: Diversität und Chancengleichheit 2016			
405-1	Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	NHB (2024), S. 40	
405-2	Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern	-	Wir vergüten leistungs- und nicht geschlechterbezogen, weshalb entsprechende Statistiken nicht gepflegt werden.
GRI 406: Nichtdiskriminierung 2016			
406-1	Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen	NHB (2024), S. 43	
GRI 407: Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen 2016			
407-1	Betriebsstätten und Lieferanten, bei denen das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen bedroht sein könnte	NHB (2024), S. 41	Uns sind keine entsprechenden Bedrohungslagen im Berichtszeitraum bekannt geworden. Osapiens screent dies täglich für unsere Lieferanten.
GRI 408: Kinderarbeit 2016			
408-1	Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Kinderarbeit	NHB (2024), S. 46, 47	Uns sind keine entsprechenden Bedrohungslagen im Berichtszeitraum bekannt geworden. Osapiens screent dies täglich für unsere Lieferanten.

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
GRI 409: Zwangs- oder Pflichtarbeit 2016			
409-1	Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Zwangs- oder Pflichtarbeit	NHB (2024), S. 46, 47	Uns sind keine entsprechenden Bedrohungslagen im Berichtszeitraum bekannt geworden. Osapiens screent dies täglich für unsere Lieferanten.
GRI 414: Soziale Bewertung der Lieferanten 2016			
414-1	Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden	-	Alle neuen Lieferanten müssen verpflichtend unseren Code of Conduct oder einen vergleichbaren Verhaktenskodex unterzeichnen, der auch soziale Kernthemen umfasst.
414-2	Negative soziale Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	-	Uns sind keine entsprechenden negativen Auswirkungen im Berichtszeitraum bekannt geworden. Osapiens screent dies täglich für unsere Lieferanten.
GRI 415: Politische Einflussnahme 2016			
415-1	Parteispenden	-	Im Berichtszeitraum wurden keine Spenden an politische Parteien oder Politiker getätigt.

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
GRI 416: Kundengesundheit und -sicherheit 2016			
416-1	Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit	-	Dies erfolgt individuell in den einzelnen Gesellschaften. Ein gruppenweiter Prozentsatz, der maßgeblichen Produkt- und Dienstleistungskategorien, deren Auswirkungen auf die Gesundheit und Sicherheit in Hinblick auf Verbesserungspotenziale überprüft wurden, liegt nicht vor.
416-2	Verstöße im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit	-	Uns sind keine entsprechenden Verstöße im Berichtszeitraum bekannt.

GRI Standard	Angabe	Ort	Weiterführende Informationen und Auslassungen
GRI 418:	Schutz der Kundendaten 2016		
418-1	Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes von Kundendaten und den Verlust von Kundendaten	-	Uns sind im Berichtszeitraum keine begründeten Beschwerden bekannt.

funkwerk



FUNKWERK AG

Im Funkwerk 5 • 99625 Kölleda • www.funkwerk.com

© Copyright 2025. Alle Inhalte, insbesondere Texte, Fotos und Grafiken, sind durch das Urheberrecht geschützt.
Alle Rechte vorbehalten, auch die der Vervielfältigung, Veröffentlichung, Bearbeitung und Übersetzung.